## ::: Birke Multiplex 21 mm? - Erlebnisse im Holzzuschnitt

Um eine möglichst hohe Maßgenauigkeit zu erreichen, soll bei no 3 wieder auf Material aus dem Holzzuschnitt zurückgegriffen werden. Gute Erfahrungen habe ich dabei durchaus mit der BAUHAUS-Filiale in Essen-Frohnhausen gemacht. Das Problem ist nur, dass es dort seltenst das benötigte Birke Multiplex in 21 mm Stärke gibt. Also ohne große Hoffnung angerufen - und richtig: 21 mm ist nicht vorrätig. Alternative: BAUHAUS Essen-Frillendorf. Material ist vorrätig und wird sogar reserviert. Hinfahren, Zettel ausfüllen, schneiden lassen: Birke Multiplex 21, 18 und 4 mm, MDF 16 mm und 10 mm (für die Lagerschablone). Zu kompliziert für den Mitarbeiter hinter der Theke? Die Torkastendeckel werden aus 21 mm starkem Multiplex geschnitten (sollten nur 18 mm stark sein), anstelle von 16 mm starkem MDF schneidet der Mitarbeiter 18 mm starkes MDF, und auch die Maße selbst stimmten leider nicht wirklich optimal. Selbst wenn man das erst zuhause feststellt, ist das einerseits nicht dramatisch, weil man alles hinfummeln kann - die wirklich wichtigen Maße sind immerhin korrekt. Zum Ausgleich gab's immerhin noch ein wenig (aber durchaus brauchbaren) Verschnitt umsonst obendrauf und es wurden auch sehr kleine Stücke mit nur 8 cm Breite ohne Meckern gesägt. Andererseits lohnt sich der ganze Zuschnitt-Service eigentlich nicht, wenn man hinterher doch selbst für die Stimmigkeit der Maße sorgen muss. Preis: gemessen an dem, was mancher Holzhändler für das Material nimmt, sicher deutlich zu hoch. Was man daraus für das eigene Projekt lernen kann?

- auch der Holzzuschnitt ist keine Garantie für eingehaltene Maße, wenn der Mensch hinter der Theke nicht mitspielt
- wenn der Bedarf groß genug ist, ist es eine Überlegung wert, im Holzhandel eine ganze Platte zu kaufen; oft werden dann zumindest die großen Teile kostenlos oder für kleine Gebühr auch zugeschnitten
- was man im Ergebnis bekommt, kann man sicher besser beeinflussen, wenn man selbst zuschneidet - hundertprozentig rechte Winkel und mm-genaues Schneiden sind allerdings im Heimwerkerbereich mit Heimwerker-Möglichkeiten auch nicht wirklich einfach zu erreichen.

## ::: Laminat für die Bandenbeschichtung

Benötigt wird für den Korpus-Bau weiter ein 8 mm starkes Fußboden-Laminat für die Beschichtung der Banden im Spielfeldbereich. Bei no 2 habe ich ein hellblaues Laminat verwendet, weil es ein weißes Laminat ohne allzu störende "Fugen" im Dekor beim Praktiker (20 %-Aktionen!) nicht gab. Von diesem Laminat wäre sogar noch ausreichend Material da - aber für den schwarz-rot geplanten Fireball mit dunkelgrünem Spielfeld ist eine hellblaue Bande optisch irgendwie so gar keine Alternative. Und da es gerade wieder eine 20%-Aktion beim Praktiker gibt - einfach mal hinfahren und umschauen. Entschieden habe ich mich diesmal - trotz der nicht optimalen Fugenbetonung - für ein farbneutrales weißes Laminat, das zu jeder Farbkombination passt. Schließlich kann man mit einem Paket Laminat zwei Kickertische bauen ...